

# Auracher Gemeindenachrichten

An einen Haushalt  
der Gemeinde  
Aurach am Hongar

Aurach, den 03.12.08

Zahl: 8/2008



## **Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!!!**

Als Bürgermeister der Gemeinde Aurach am Hongar erlaube ich mir wieder auf verschiedene Dinge hinzuweisen und die dazu notwendigen Termine bekannt zu geben:

### **Müllabfuhrtermine**

Falls Sie sich für ein anderes Müllgebilde (Tonne oder Sack) für das Jahr 2009 entscheiden, ersuchen wir Sie um Bekanntgabe am Gemeindeamt. Die Müllsäcke für das Jahr 2009 können ab sofort am Gemeindeamt abgeholt werden.

**Abfuhr:** alle 6 Wochen

**Termine:**

MO, 05. Jänner 2009	MO, 16. Februar 2009	MO, 30. März 2009
MO, 11. Mai 2009	MO, 22. Juni 2009	MO, 03. August 2009
MO, 14. September 2009	DI, 27. Oktober 2009	MO, 07. Dezember 2009

### **Biotonnenentleerung für alle angemeldeten Biotonnen**

**Abfuhr:** alle 2 Wochen, von April bis Oktober mit Reinigung

**Termine:**

02. Jänner 2009	15. Jänner 2009	29. Jänner 2009	12. Februar 2009
26. Februar 2009	12. März 2009	26. März 2009	09. April 2009
23. April 2009	07. Mai 2009	22. Mai 2009	04. Juni 2009
18. Juni 2009	02. Juli 2009	16. Juli 2009	30. Juli 2009
13. August 2009	27. August 2009	10. September 2009	24. September 2009
08. Oktober 2009	22. Oktober 2009	05. November 2009	19. November 2009
03. Dezember 2009	17. Dezember 2009	31. Dezember 2009	

### **Bauverhandlungstermine**

#### **Termine für 2009:**

DO, 15. Jänner 2009	FR, 13. Februar 2009	DO, 12. März 2009
DO, 16. April 2009	DO, 14. Mai 2009	DO, 18. Juni 2009
DO, 16. Juli 2009	DO, 20. August 2009	DO, 17. September 2009
DO, 15. Oktober 2009	DO, 12. November 2009	DO, 10. Dezember 2009

## Masi-Termine

**Abfuhrstandort:** Freibadparkplatz Aurach am Hongar

**Uhrzeit:** jeweils donnerstags  
**ACHTUNG:** neue einheitliche Sammelzeiten:  
 1. Oktober bis 31. März von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
 1. April bis 30. September von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

**Termine:**

08. Jänner 2009	12. Februar 2009	12. März 2009
16. April 2009	28. Mai 2009	09. Juli 2009
06. August 2009	10. September 2009	08. Oktober 2009
12. November 2009		

Im Rahmen der MASI-Abfuhr findet zu folgenden Terminen auch die SPERRMÜLLABFUHR statt:

16. April 2009

08. Oktober 2009

## Weihnachtsbaum und Tannenzweige

Der heurige **Weihnachtsbaum** für den Gemeindeplatz wurde von Herrn Moshammer Friedrich, Aurach 110 gespendet. Weiters wurden **Tannenzweige für den Kranz am Balkon und für Gestecke** von Fam. Anton und Josefa und Cornelia Schuster, Aurach 25 zur Verfügung gestellt.

Die Gemeinde bedankt sich bei den Spendern.

## Christbaum-Abholaktion

Die Gemeinde bietet auch heuer wieder eine Christbaum-Abholaktion an. **Anmeldungen** bitte bis **spätestens Mittwoch, den 07.01.2009** am Gemeindeamt einbringen. Die kostenlose **Abholung** der Christbäume erfolgt am **Montag, den 12.01.2009** durch einen Bediensteten des Bauhofes der Gemeinde.

## Winterdienst

Um den Winterdienst effizient durchführen zu können, werden Sie gebeten, ihre Fahrzeuge nicht auf der Straße, nicht an schmalen Straßenabschnitten und nicht vor uneinsehbaren Stellen, zu parken. Vor allem bei schmalen Straßen ist eine Räumung bei geparkten Autos nicht möglich. Bitte keinen Schnee von Hauseinfahrten auf die Straßen schaufeln. Sie werden um Verständnis ersucht, dass der Schneepflug manchmal die freigeschaufelten Einfahrten wieder zuräumt, da für die Räumung ein entsprechendes Tempo erforderlich ist. Es ist auch nicht möglich, bei jeder Hauseinfahrt den Schneepflug zu schwenken. Weiters ist es aus zeitlichen Gründen nicht immer möglich, im Ortsgebiet sofort die Gehsteige zu räumen. Diese Verpflichtung trifft eigentlich die Eigentümer der angrenzenden Liegenschaften. Aufgrund der großen Schäden an den Straßen wird die Salzstreuung stark eingeschränkt. Im Regelfall erfolgt die Salzstreuung nur mehr auf der Auracher und Schörflinger Landesstraße, die Räumung und Streuung unterliegt ab Oktober 2008 der Straßenmeisterei Seewalchen.. Die Salzstreuung wird auf den sonstigen Straßen und auf den Güterwegen generell eingestellt und deshalb wieder auf Splittstreuung umgestellt. Wir ersuchen um ihr Verständnis. Bei auftretenden Problemen werden Sie ersucht, das Gemeindeamt Tel. Nr. 6311, zu kontaktieren.

## ASZ- Tierkörpersammelstellen

Im Auftrag der Gemeinden wurden vom Bezirksabfallverband bei den meisten Altstoffsammelzentren regionale Gemeindeübernahmestellen für Tierkörper und tierische Abfälle in Sinne der OÖ. Tiermaterialienverordnung errichtet. Diese Abgabestellen werden von der TKV betrieben und wöchentlich entleert.

Folgende Punkte sind bei der Entsorgung zu beachten:

- Die Entsorgungsmöglichkeit **besteht nur für Haushalte** – keine gewerbliche Entsorgung.
- Abfälle dürfen nur in **fest verschlossenen Plastiksäcken** eingeworfen werden.
- Entsorgung nur für Kleinmengen bis **max. 35 kg**.
- Auch **Fleischabfälle und verderbliche Lebensmittel**, wie Gefriergut, können **mitsamt der Verpackung** eingeworfen werden.
- **Verunreinigungen und Missbräuche der Sammelstellen werden zur Anzeige gebracht.**

## Kindertafel der O.Ö. Versicherung

Wir **bedanken uns** bei der Oberösterreichischen Versicherung, besonders bei Herrn Johann Mair, für die gespendeten **Kindertafeln** in unserem Gemeindegebiet.

## Beihilfe zur künstlichen Besamung

Tierbesitzer, die von der künstlichen Besamung Gebrauch machen, haben für die Erlangung der Beihilfe von der Gemeinde die Besamungsscheine für das 2. Hj. 2008 bis **spätestens Montag, den 29. Dezember 2008** abzugeben.

Eine Abgabe nach dem angeführten Termin kann nicht mehr berücksichtigt werden!

## Impfung der Rinder, Schafe und Ziegen gegen die Blauzungenkrankheit

Nach Anordnung des Amtes der OÖ Landesregierung wird im Gemeindegebiet Aurach am Hongar in absehbarer Zeit eine Impfkation gegen die Blauzungenkrankheit durchgeführt.

Laut Erlass wird die Impfkation bei Rindern/Kälbern im Alter über drei Monate (2 x) und bei allen Schafen und Ziegen in einem Alter über 4 Wochen durchgeführt.

Diese Impfung wird im Gemeindegebiet Aurach am Hongar durch

**Herrn Dr. Peter Tasch, Schörfling a.A.** erfolgen.

Die Kosten dieser Aktion werden vom Gesundheitsministerium getragen, es entstehen also keine Kosten für die Tierhalter.

Zur einfacheren und damit für alle Teile rascheren Abwicklung werden alle Tierhalter höflich gebeten, aufgeschlossen diese Gesundheitsvorsorge zu unterstützen!

Die **Blauzungenkrankheit** (Syn. *Bluetongue*,) ist eine virale Infektions-krankheit von Wiederkäuern. Der Name leitet sich von der blauen Farbe (Zyanose) der Zunge, einem der Leitsymptome bei Krankheitsausbruch, ab.

Die Erkrankung ist eine anzeigepflichtige Tierseuche. Das Blauzungenvirus wird durch Mücken übertragen. Für den Menschen besteht keine Ansteckungsgefahr. Die Auswirkungen auf die Tierbestände sind aber erheblich, insbesondere durch Verkehrsbeschränkungen im Seuchenfalle.



## Verwendung von Baurestmassen des Großbauvorhabens Sanierung der A1

Die Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck hat im Zusammenhang mit derartigen Großbauvorhaben die Erfahrung gemacht, dass von ausführenden Firmen immer wieder versucht wird, anfallende Baurestmassen preisgünstig zu verwerten.

Nach einer Rechtsauskunft der Umweltrechtsabteilung handelt es sich bei Baurestmassen (Beton, Ziegel, Asphaltfräsgut, etc.) um Abfall und dieser darf grundsätzlich nicht für Aufschüttungen oder Wegbefestigungen verwendet werden.

Es darf nur Recyclingmaterial aufgebracht werden, welches dem „Leitfaden über den richtigen Umgang mit Baurestmassen“ des Landes OÖ. entspricht.

Das Aufbringen derartiger Materialien ist grundsätzlich nur mit naturschutzbehördlicher Bewilligung gestattet. In Waldbereichen oder Wasserschon- bzw. Schutzgebieten sind auch die forst- und wasserrechtlichen Genehmigungen einzuholen.

## Abbruch der A1-Überführung Pranzing/Looh

Voraussichtlich zwischen Sa. 13. Dezember 19.00 Uhr und So. 14. Dezember 13.00 Uhr erfolgt der Abbruch der A1-Überführung Pranzing/Looh (S 103).

Während der Abbrucharbeiten kann es zu **Lärmbelästigungen** im Nahbereich kommen. **Die ARGE A1-BRÜCKEN bzw. die ASFINAG ersucht um ihr Verständnis!**

Wir weisen darauf hin, dass gleichzeitig auch die A1-Überführung Reibersdorf/ Moos abgebrochen wird. Eine – zumindest einspurige – Umfahrung über die A1-Unterführung Gstötten/Halbmoos (S 104) und über die A1-Unterführung beim GW Schachinger in Hainbach ist zu diesem Zeitpunkt bereits wieder möglich.

## Schäden an Kanalschächten

Wiederholt musste vom Kanalwart festgestellt werden, dass bei Kanalschächten in landwirtschaftlich genutzten Gebieten Schäden verursacht wurden (kaputte Kanaldeckel, etc.)! – Nachdem bis dato diese nicht gemeldet wurden, werden alle Grundeigentümer ersucht, eine Kontrolle durchzuführen.

Augenscheinliche Schäden sind sodann umgehend am Gemeindeamt (Bauamt) zu melden, da es in Folge dieser, möglicherweise durch Einschwemmungen (Erde, Steine, etc.) zu Problemen im Kanalnetz und bei den Pumpwerken kommen kann.

Den Grundeigentümern (bzw. auf Wunsch den Pächtern) hat die Gemeinde für die Kanalschächte im als „Grünland“ gewidmeten Bereich eine einmalige Entschädigung ausbezahlt. Sogar trifft den Grundeigentümer (bzw. Pächter) auch die Pflicht einer achtsamen/umsichtigen/sorgfältigen Bewirtschaftung!

Die aus Beschädigungen hervorgehenden Reparaturkosten hat der Grundeigentümer (bzw. der Pächter) zu tragen.

## Beiliegend finden Sie:

- ✓ Nahversorgung – Bäckerei Prünster - Schlecker
- ✓ Elektrogeräte richtig sammeln
- ✓ Mehrwegeschenksack – richtig schenken.
- ✓ REGATTA-Info 2008

**Weiters wünsche ich allen Gemeindebürgerinnen und -bürgern  
eine fröhliche Weihnachtszeit  
und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!**



Bürgermeister

Erwin Bichler





# ELEKTROALTGERÄTE richtig sammeln



## Elektro-Großgeräte, Elektro-Kleingeräte, Gasentladungslampen, Bildschirmgeräte, Kühl- und Gefriergeräte KOSTENLOS im ASZ abgeben!

Bringen Sie alte Elektrogeräte  
ins Altstoffsammelzentrum  
**kostenlos!**



Alle diese Geräte enthalten wertvolle Rohstoffe, die nach ordnungsgemäßer Entsorgung wieder genutzt werden können. Im Haus- oder Sperrmüll gehen sie nicht nur verloren, sondern schaden auch der Umwelt.

Gekennzeichnet sind diese mit der durchgestrichenen Mülltonne auf Rädern.



### Bei Elektroaltgeräten sind folgende Stoffgruppen zu unterscheiden:

- ⇒ ELEKTRO GROSSGERÄTE (Waschmaschinen, Wäschetrockner, Geschirrspüler, Bügelmaschinen, Elektroherde,...)
- ⇒ ELEKTRO KLEINGERÄTE (Bügeleisen, Mixer, Kaffeemaschinen, elektr. Rasierapparate, Zahnbürsten, Blutdruckmessgeräte, PC's, Radios, CD-Player, Videorecorder, Werkzeuge,...)
- ⇒ GASENTLADUNGSLAMPEN (Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Quecksilber- und Natriumdampflampen)
- ⇒ KÜHLGERÄTE (Kühlschränke, Tiefkühltruhen, Klimageräte)
- ⇒ BILDSCHIRMGERÄTE (TV-Geräte, Computerbildschirme, Laptops, Monitore von Überwachungssystemen)



### **Was passiert damit?**

Die abgegebenen Elektroaltgeräte gelangen nach der Abgabe im ASZ in das Abfall-Logistikzentrum der LAVU AG in Wels. Sämtliche gesammelten Elektroaltgeräte werden dann an konzessionierte Verwertungsbetriebe zur weiteren Verarbeitung übergeben und können somit wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden. Die Wiederverwendung wird durch Kooperation mit sozioökonomischen Reparaturbetrieben unterstützt.

Weitere Infos erhalten Sie bei Ihrem

Im Internet unter  
[www.bav.at](http://www.bav.at) und  
[www.ooe-bav.at/voecklabruck](http://www.ooe-bav.at/voecklabruck)

Layout: Bezirksabfallverband



BEZIRKSABFALLVERBAND VÖCKLABRUCK

Tel. 07672/28477

E-Mail: [voecklabruck@bav.at](mailto:voecklabruck@bav.at)

oder



[www.lavu.at](http://www.lavu.at)

[www.altstoffsammelzentrum.at](http://www.altstoffsammelzentrum.at)

E-Mail: [kommunikation@lavu.at](mailto:kommunikation@lavu.at)

X:\POWERPOINT\VORLAGE\INFO2008\INFO Elektroaltgeraete2008.PPT





# Mehrweggeschenksack richtig schenken



## Weniger Verpackungsabfall durch den Geschenksack!

Speziell um die Weihnachtszeit steigt das Abfallaufkommen. Darum wird in den ASZ der Geschenksack angeboten. Aus heimischem Schafwollfilz hergestellt, ist er eine umweltfreundliche und wieder verwendbare Alternative zu herkömmlichen Geschenkverpackungen aus Papier und Kunststoff.

## Der Oö. Mehrweg- Geschenksack



- ökologisch
- abfallvermeidend
- individuell gestaltbar
- vielseitig verwendbar
- echt oberösterreichisch

**Hier  
erhältlich!**

Ein aktiver Beitrag der  
kommunalen Abfallwirtschaft  
zur Abfallvermeidung und  
zum Klimaschutz

10 Prozent mehr Abfall in der Weihnachtszeit ist die Tatsache, mit der die kommunale Abfallwirtschaft jedes Jahr konfrontiert ist.

Unzählige Geschenke werden gekauft und oft aufwändig verpackt. Diese Verpackungen hinterlassen nach dem Weihnachtsfest einen riesigen Abfallberg, der ganz und gar nicht umweltfreundlich ist. Mit dem OÖ.Mehrweg-Geschenksack wird jetzt durch die kommunale Abfallwirtschaft eine abfallfreie Verpackung angeboten, die auch noch dazu Spaß macht. Dieser ist individuell gestaltbar und kann so für verschiedenste Anlässe immer wieder verwendet werden. Auch als Nikolaussack kann er die Kinder überraschen.



Mit dem Kauf des Geschenksackes erweist man nicht nur der Umwelt einen Dienst, sondern unterstützt auch noch zusätzlich einige sozioökologische Betriebe in unserem Land.

Der OÖ.Mehrweg-Geschenksack ist in allen Altstoffsammelzentren im Bezirk Vöcklabruck zum Preis von € 3,00 erhältlich.

Weitere Infos erhalten Sie bei Ihrem



oder



Im Internet unter  
[www.bav.at](http://www.bav.at) und

[www.ooe-bav.at/voecklabruck](http://www.ooe-bav.at/voecklabruck)

BEZIRKSABFALLVERBAND VÖCKLABRUCK

Tel. 07672/28477

E-Mail: [voecklabruck@bav.at](mailto:voecklabruck@bav.at)

[www.lavu.at](http://www.lavu.at)

[www.altstoffsammelzentrum.at](http://www.altstoffsammelzentrum.at)

E-Mail: [kommunikation@lavu.at](mailto:kommunikation@lavu.at)